

Unser Angebot


- Wir begleiten Familien in der häuslichen Umgebung.
- Wir sind ausgebildete ehrenamtliche Helfer.
- Wir sind für das erkrankte Kind da.
- Wir unterstützen Kinder und Jugendliche, die mit dem Tod eines Elternteils konfrontiert sind.
- Wir nehmen uns Zeit für die Geschwisterkinder und die Eltern.
- Wir sind Gesprächspartner für alle Beteiligten.
- Wir begleiten die betroffenen Familien in ihrer Trauer.
- Wir leisten Netzwerkarbeit mit Hospizdiensten, Pflegediensten, Ärzten, Krankenhäusern, Sozialdiensten und vielen mehr.

DRK-Schwwesternschaft Krefeld e.V.

Jakob-Lintzen-Str. 3, 47807 Krefeld
Telefon 02151 58 97 0
info@drk-schwwesternschaft-kr.de
www.drk-schwwesternschaft-kr.de



stups-KINDERZENTRUM Koordination Ehrenamt

Jakob-Lintzen-Str. 8, 47807 Krefeld
Telefon 02151 58 97 60/61
koordination@drk-schwwesternschaft-kr.de
 www.facebook.com/stups.kinderzentrum

Helfen Sie mit Ihrer Spende

DRK-Schwwesternschaft Krefeld e.V.
BIC GENODED1HTK
IBAN DE92 3206 0362 0000 0543 21

Kennwort: **stups**

Das Projekt wurde gefördert von



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Ehrenamt



Unsere Aufgabe

Wir begleiten Familien, in denen ein Kind, Jugendlicher oder ein Elternteil an einer fortschreitenden und lebensverkürzenden Krankheit leidet. Ziel ist es, diesen Familien in dieser schwierigen Lebensphase durch intensive Begleitung Hilfe, Ermutigung und Unterstützung zu geben.

Kinderhospizarbeit kann zu einem sehr frühen Zeitpunkt, schon ab Diagnosestellung, einsetzen und sich oft über viele Jahre hinziehen. Es ist stets ein Angebot für die gesamte Familie.

Von betroffenen Familien erfahren wir immer wieder, dass sie viele Ängste haben. Angst, mit dem sterbenden Kind allein zu sein; Angst vor dem Umgang mit Schmerzmitteln; Angst, den Partner oder die Geschwisterkinder zu überfordern oder gar den Partner zu verlieren; Angst vor den letzten Tagen und Stunden. Es bedeutet auch, dass Betroffene oft jahrelang mit dem Wissen leben müssen, dass das erkrankte Kind oder der Jugendliche niemals erwachsen wird. Erkrankte Eltern sind sich bewusst, dass sie wahrscheinlich nicht das Erwachsenwerden der eigenen Kinder erleben werden. Sehr schwierig ist es für die Kinder, wenn Eltern nicht mit ihnen über die Krankheit, den Tod, ihre Ängste und Gefühle sprechen können.

Unsere Ehrenamtler, die Froschkönige, begleiten Betroffene in dieser Situation und versuchen in vertrauter, häuslicher Umgebung, das familiäre System zu unterstützen.

Wir möchten

- mit Ihnen unsere Besuche nach Ihren Wünschen gestalten
- ganz persönliche Gespräche führen
- erzählen und Ihnen zuhören
- mit Ihren Kindern und Geschwisterkindern lesen
- gemeinsam spielen
- zusammen Musik hören
- mit Ihnen spazieren gehen
- Sie bei den Mahlzeiten unterstützen
- für Sie Besorgungen erledigen
- kleinere pflegerische Tätigkeiten übernehmen
- bei Bedarf Sitzwache halten!

Unsere Begleitung und Beratung durch den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst ist für die Familien kostenfrei und unabhängig von Nationalität oder Religionszugehörigkeit. Wir unterliegen der Schweigepflicht und verstehen uns als Netzwerk für alle Kinder und Familien.



Unser Team

Wir sind eine Gruppe von Frauen und Männern unterschiedlichen Alters, die eine Ausbildung für die ambulanten Hospizbegleitungen absolviert haben. Wir verstehen uns als Ergänzung zu anderen sozialen Diensten.

Sie möchten gerne selber ehrenamtlich tätig werden? Informieren Sie sich bei unserer Koordinationsstelle!

